



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Bildung,
Jugend und Sport



Kontakt:

Prof. Dr. Bärbel Kracke
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Erziehungswissenschaft
Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie
Am Planetarium 4
07743 Jena
Baerbel.Kracke@Uni-Jena.de

Michael Wiegleb
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Erziehungswissenschaft
Fürstengraben 11
07743 Jena
M.Wiegleb@Uni-Jena.de

Bilder: Julia Weiwa, Eileen Dembowski

„ÜBER BILDUNG REDEN“

*Eine Veranstaltung des Thüringer
Bildungsplans bis 18 Jahre*

UNGLEICHHEIT
RELIGION **ENTDECKEN** **BILDUNG**
VIelfALT **ARMUT** **INKLUSION**
NATURWISSENSCHAFT **FORSCHEN**

■ Ankündigung

Gerade in einer sich schnell wandelnden Welt mit immer neuen Herausforderungen ist Bildung von zentraler Bedeutung. Daher ist es wichtig Bildung in verschiedenen Zusammenhängen zu erörtern.

In der Vorlesungsreihe sollen auf der Grundlage des neuen Thüringer Bildungsplans bis 18 Jahre zentrale Themen und Herausforderungen diskutiert werden, die sich in Bezug auf die Bildung von Kindern und Jugendlichen stellen.

Thematisiert werden u.a. die Fragen welche Auswirkungen Armut auf Bildung hat, wie moderne naturwissenschaftliche Bildung aussehen kann und welche Bedeutung der Umgang mit Vielfalt hat.

■ Veranstaltungsplan

Jeweils Donnerstags von 18-20 Uhr in der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Carl-Zeiss-Str. 3, Hörsaal 4

27.04.17 „Armut und Bildung. Wie wir unsere Probleme selbst machen und nicht lösen“
Prof. Dr. Roland Merten / Friedrich-Schiller-Universität Jena

11.05.17 „Entdecken, erforschen, erklären - Naturwissenschaftliche Bildung in der Diskussion“
Prof. Dr. Volker Woest / Friedrich-Schiller-Universität Jena

08.06.17 „Armut, Kindheit, Bildung“
Prof. Dr. Ronald Lutz / Fachhochschule Erfurt

22.06.17 „Vielfalt als Normalfall - Überlegungen zu einer kultur- und religionssensiblen Bildung“
Prof. Dr. Michael Wermke / Friedrich-Schiller-Universität Jena
(Achtung: Veranstaltung findet ausnahmsweise in Hörsaal 5 statt)

06.07.17 „Sprache, Inklusion und kleine freche Kinder“
Prof. Dr. Ada Sasse / Humboldt-Universität zu Berlin